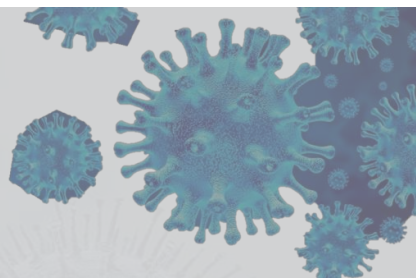




FX Gesundheits Check-up



Früherkennung Ihres Währungsrisikos

Währungsmanagement: Aufdeckung verborgener Effizienz- und Kostenersparnispotenziale. Erhöhte Planbarkeit.

Kostenanalyse: Die neutrale Analyse der FX-Transaktionskosten schließt eine wichtige Lücke im Unternehmen. Damit Transparenz nicht nur ein Wort bleibt.

Varianzanalyse: Erkennen Sie den Einfluss von Währungskursschwankungen auf Ihr Unternehmen, bevor Sie stattfinden.

Werkzeug und Expertise: Moderne Finanztechnologie gepaart mit ausgeprägter Erfahrung helfen zur Vorsorge durch Früherkennung der Störfaktoren im Währungsmanagement.

Quelle: Die Verwendung unabhängiger Daten setzt den Maßstab für Ihre Planungen in der Zukunft.

schnell, verständlich, unabhängig

Wir analysieren

- Transaktionskosten
- Prozesse

...und liefern verständlich für Sie

- detaillierte Fakten und Resultate
- alternative Sichtweisen
- systematische Lösungsansätze zur Währungsstrategie

Wer? Im Prinzip, alle Unternehmen, die mit Fremdwährungen agieren und ihr Währungsmanagement stärken wollen.



Ja, ich möchte den FX Gesundheits Check-up

Banken: Ansturm auf KfW-Kredite geht weiter
<https://www.dertreasurer.de/news/finanzierung-corporate-finance/banken-ansturm-auf-kfw-kredite-geht-weiter-2014031/>



Pandemie sorgt für Unsicherheit
Autozulieferer in Not
<https://boerse.ard.de/anlagestrategie/branchen/autozulieferer-in-not100.html>

„Maschinenbau im „Corona-Schock“
Exporteinbruch
<https://www.tagesschau.de/wirtschaft/corona-maschinenbau-101.html>

Wie Unternehmen in der **Krise** die
Kosten im Griff haben“
<https://www.springerprofessional.de/controllers/eigenkapital/wichtige-instrumente-des-kostenmanagements/17954124>

Business-Relevanz

Import und Export in Zeiten von Corona

Mehr Zeit, Aufwand, Kosten

https://www.kreis-anzeiger.de/lokales/wetteraukreis/altenstadt/import-und-export-in-zeiten-von-corona-mehr-zeit-aufwand-und-kosten_21596721

FX-Management: Die Lehren aus der Corona-Krise

Im Vorfeld der Corona Krise haben sich viele Unternehmen mit FX-Hedging zurückgehalten. Das rächt sich nun und zeigt:

<https://www.dertreasurer.de/news/risiko-management/fx-management-die-lehren-aus-der-coronakrise-2013761/>

Hohe akute Umsatzeinbußen
Veranstaltungsindustrie leidet unter Corona Krise
<https://www.eventcrisis.org/de/articles/3-hohe-akute-umsatzeinbußen>

Exportnation Deutschland am Boden
Zahlen für Deutschland im April
<https://www.zdf.de/nachrichten/wirtschaft/coronavirus-exporte-einbruch-100.html>

Gebündelte Expertise:



Thomas Weber ist ausgebildeter Bankkaufmann. Er trat 1983 in den Devisenhandel einer internationalen Großbank ein und hielt im Laufe der Jahre Positionen als risikoverantwortlicher Händler und Sales im Zins- und Währungsbereich bei Bankers Trust GmbH, UBS AG, Bank of Tokyo und zuletzt Deutsche Bank AG, für die er Kunden in ganz Europa betreute. Als Teammitglied des erfolgreichen Devisenhandels bei Deutsche Bank gewann er acht Jahre in Folge den Titel „EUROMONEY Awards of Excellence – Best Global FX Bank“. Ende 2015 kehrte er der Bankenwelt den Rücken, um sich direkt den Unternehmen mit ihren Bedürfnissen im Währungsbereich zuzuwenden. Thomas widmet sich mit voller Leidenschaft vor allem dem Thema „faire Transparenz“ am Währungsmarkt. Seine Mission ist es, KMU das Wissen und die Sichtweisen zu vermitteln, um ihr Währungsmanagement zukunftsfähiger zu machen. Oberste Priorität hat der messbare Erfolg beim Kunden. Thomas gründete IPURSER in 2018.



Stephan von Massenbach ist ein erfahrener Finanzmarktexperte und Spezialist für FX-Produkte. Er hat in einer Reihe von leitenden e-FX- und FX Managementpositionen bei JPMorgan Chase & Co gearbeitet. Zuletzt war er als Leiter im FX E-Commerce by Lloyds Banking Group mit Verantwortung für den strategischen Aufbau eines robusten und skalierbaren Systems für die Verwaltung und den elektronischen Vertrieb von FX-Produkten an alle Kundensegmente. Durch seine Zusammenarbeit mit externen Beratern auf Gruppen- und Abteilungsebene sowie Interessengruppen aus dem gesamten Unternehmen, vom Senior Executive bis zum Front Office, Compliance und Technologie hat er Geschäftsstrategien entwickelt und umgesetzt. Die regulatorischen Anforderungen der Systeme und Infrastruktur wurden immer sichergestellt. Stephan steht für einen systematischen Lösungsansatz im Währungsrisikomanagement der KMU. Sein Unternehmen „Modular Financial Technologies“ gibt es seit 2015 und bietet digitale Technologielösungen für das Währungsrisikomanagement an.



Volker Lindenau verfügt über eine umfassende Expertise, basierend auf langjähriger Begleitung von mittelständischen Unternehmen bei Währungs- und Finanzierungsfragen. Seit über 30 Jahren ist Volker im Devisenhandel und Finanzmarkt tätig. Er hielt Positionen als eigenverantwortlicher Händler bei der Deutschen Bank und der Commerzbank, sowie FX Sales bei der West LB und der Norddeutschen Landesbank. Nach seiner Tätigkeit als Senior Business Development Manager bei der Western Union Business Solutions GmbH, gelang im Jahre 2015 der erfolgreiche Sprung in die Selbstständigkeit. Sein Unternehmen „FX Lindenau“ verfolgt die aktuellen Entwicklungen am Finanzmarkt mit großer Aufmerksamkeit. Er berät fachkundig, zeitgemäß und kostensparend, ... immer mit einer Portion Kreativität. Es gibt für ihn keinen Grund stillzustehen.